DREIBLATT

Reformierte Kirchgemeinden Koppigen, Seeberg, Wynigen

reformiert.

Februar 2024

Mehr Tempo 3!

Tempo 3? Vielleicht fragen Sie sich, ob da eine Null hinter der 3 vergessen ging? Nein, es ist Tempo 3 gemeint.
Was es damit auf sich hat, lesen Sie im folgenden Text:
Alle Jahre wieder findet in der Fasten- oder Passionszeit, den sechs Wochen vor Ostern die Ökumenische Kampagne von Fastenaktion und HEKS statt. Diese hat zum Ziel ein umweltverträglicheres, bekömmlicheres und vor allem zukunftsträchtigeres Leben schmackhaft zu machen – oder besser: uns dringend ans Herz zu legen.

Die UN-Klimakonferenz 2023 in Dubai ist noch nicht lange vorbei. Beeindruckend war die Tatsache, dass die Repräsentanten von knapp 200 Ländern (von der kleinen Pazifikinsel, über die Kohlenutzer China und Indien, die Ölstaaten bis zu den europäischen Ländern) zu einem gemeinsamen Ja fanden. Auch wenn das Ziel höher gesteckt war, das Resultat mehr hätte sein sollen, ist dieses von knapp 200 Ländern bejahte gemeinsame Ziel, die Abkehr von Kohle, Öl und Gas, ein Schritt vorwärts.
Natürlich hat dieses Ja immer noch Spielraum und der Eifer, wie das vereinbarte Ziel erreicht werden soll, wird wohl auch unterschiedlich sein. Aber es bedeutet knapp 200 Länder wollen etwas ändern zugunsten unserer Erde. Das ist ein Fortschritt.

Ein afrikanisches Sprichwort sagt:

Foto: sehen-nd-handeln.ch

«Alleine gehst du schnell; gemeinsam gehst du weit.»

Auch wenn das Anliegen drängt und Tempo angesagt wäre, kommen wir miteinander weiter. Das Wohl der Erde geht uns alle an, auch wenn wir das im Alltag gerne verdrängen. Oft sind wir mit der Bewältigung von sichtbareren und dringenden Dingen beschäftigt, aber zwischendurch erreicht wieder ein Weckruf der Klimaforschenden unsere Ohren.
Jeder Beitrag zählt, auch wenn uns scheint, dass er nur ein Tropfen auf den heissen Stein ist.
Viele Tropfen ergeben auch einen Regen.

Weniger ist mehr!
Ein überquellender Einkaufswagen wie auf dem Kampagnenbild, und wie wir dieses Jahr vor Weihnachten vielleicht selbst einen hatten, muss an der Kasse eingepackt und nach Hause transportiert werden. Daheim muss ausgepackt und gelagert werden. Ganz zu schweigen vom «Gschlegel» im Parkhaus des Einkaufszentrums. Online bestellt, erwischt man vielleicht nicht auf Anhieb das richtige und muss es wieder retournieren. Das bedeutet meistens einen zusätzlichen Weg zur Post.
Darum macht die Aussage Sinn: Weniger Konsum bringt uns weniger Stress.

In der Freizeit noch rasch von A nach B, auf der Autobahn mit vielen anderen, im Stau stehen, Parkplatz suchen, in einer Schlange warten, da auch andere dieselbe Idee hatten.
Weniger Mobilität bedeutet weniger Stress.
Weniger Konsum und weniger Mobilität bedeuten keinen Verlust sondern einen Gewinn an Wohlbefinden, Entschleunigung, Ruhe. Das tönt gluschtig. Finden Sie auch?

Mehr Tempo 3!
Sprich, mehr zu Fuss unterwegs sein. Ja, es tut uns gut, wenn wir zu Fuss unterwegs sind. Die Gedanken können wir ziehen lassen, so manche inspirierende oder wegweisende Idee findet auf einem Spaziergang zu uns. An der frischen Luft tanken wir Sauerstoff, Sonnenstrahlen, wenn die Sonne scheint, beides wichtig für unseren Stoffwechsel.
Zu Fuss unterwegs sein, tut Körper und Seele gut. Wir nehmen unsere Umwelt, die Blumen am Wegrand wahr, erleben die Jahreszeiten bewusster, kommen vielleicht zu einem kurzen Gespräch. Wussten Sie, dass ein Spaziergang gegen Depressionen hilft? Also, warum nicht vermehrt Tempo 3? Uns und der Umwelt zuliebe.

Diese und noch viel mehr kreative und inspirierende Anstösse zum Um- und Nachdenken und entsprechend handeln, finden Sie im Fastenkalender 2024. Er kommt in alle Haushaltungen mit Geschichten und Impulsen zu jedem Tag vom 14. Februar bis am Ostersonntag.

Im Gottesdienst zur Ökumenischen Kampagne mit dem Kirchenchor am 3. März denken wir dem Thema weiter nach. Am 16. März verkaufen Jugendliche Rosen im Dorf. Der Erlös der Aktion fliesst in Projekte, die den Hunger bekämpfen sowie ein Leben in Würde fördern.
Wir freuen uns, wenn Sie den Fastenkalender für sich nutzen, eine Rose kaufen oder den Gottesdienst besuchen – und über alles, was in unser aller Denken und Handeln Früchte trägt.
Eine inspirierende Passionszeit wünsche ich Ihnen.
Herzlich, Ihre Christine Friderich, Pfarrerin Koppigen

Foto: sehen-nd-handeln.ch

Tipp

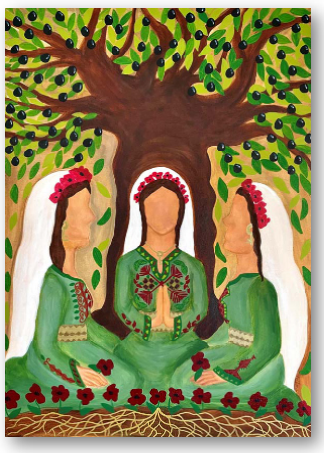
DREIBLATT
ALCHENSTORF GRASSWIL HELLSAU HERMISWIL HÖCHSTETTEN KOPPIGEN OSCHWAND-JUCHTEN RIEDTWIL RUMENDINGEN SEEBERG WILLADINGEN WYNIGEN

Wir feiern gemeinsam

Weltgebetstag

«… durch das Band des Friedens»

Freitag, 1. März 2024, 19.30 Uhr



Palästina

Kirche Seeberg

Herzlich willkommen!

Kirchgemeinden
Seeberg
Koppigen
Wynigen

Koppigen

Nachmittag für Seniorinnen und Senioren

Am Mittwoch, 14. Februar um 14.00 Uhr laden wir Sie ins Wohn- und Pflegeheim St. Niklaus zu einem gemütlichen Nachmittag mit Geschichten, dem Alphornquartett «Vierklang» und einem Zvieri ein.

Seite 14

Seeberg

Vortrag zum Weltgebetstag

Versuch einer Auslegeordnung mit Pfr. Rolf Weber.
Donnerstag 22. Februar 2024
19.30 Uhr, Kirche Seeberg.
Die Liturgie zum Weltgebetstag 2024 kommt aus Palästina.
Konflikte in Nahost – von Ismael und Isaak bis heute.

Seite 15

Wynigen

Kasperlitheater

Am Suppentag vom 24. Februar im Uhlmannhaus führt die Chlämmerlibühni das Kasperlistück «Schloss Dracheburg» auf.

Seite 16

Dreiblatt-Seniorenferien 2024

Jetzt anmelden!

Bis Ende Januar können Sie sich zu den Dreiblatt-Seniorenferien in Ponte Tresa TI (21. bis 26. April 2024) anmelden. Anmeldeformulare liegen in den Kirchen der Dreiblatt-Kirchgemeinden auf oder sind online auf der Homepage www.kirchekoppigen.ch verfügbar.
Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Impressum

«Dreiblatt»
Gemeindeseiten der Kirchgemeinden Koppigen, Seeberg und Wynigen
Auflage: 3'300 Exemplare

Redaktion und Layout:
Rita Affolter, Koppigen

Redaktionsteam:
Christine Friderich, Koppigen
Rolf Weber, Seeberg
Gian-Enrico Rossi, Wynigen

Kontakt:
Reformierte Kirchgemeinde Koppigen
«Dreiblatt», Kirchgasse 4, 3425 Koppigen
Tel. 079 921 49 87,
sekretariat@kirchekoppigen.ch

Pfarrämter:
Pfr. Ronny Künzi
Kirchgasse 2, 3425 Koppigen
Tel. 034 413 22 40
ronny.kuenzi@kirchekoppigen.ch
Pfrn. Christine Friderich
Kirchgasse 4, 3425 Koppigen
Tel. 076 224 48 41
christine.friderich@kirchekoppigen.ch

Alchenstorf, Koppigen, Hellsau, Höchstetten, Willadingen
www.kirchekoppigen.ch
Evang.-Ref. Kirchgemeinde Koppigen
Kirchgasse 4
3425 Koppigen

Wohn- und Pflegeheim St. Niklaus:
Pfr. Pius Bichsel
Kirchgasse 19, 3368 Bleienbach
Tel. 062 922 23 10
pius.bichsel@kirchekoppigen.ch
Präsidium:
Daniela Lehmann, Tel. 062 968 02 78
daniela.lehmann@kirchekoppigen.ch
Verwaltung/Redaktion/Reservationen:
Rita Affolter, Tel. 079 921 49 87
sekretariat@kirchekoppigen.ch
Sigristin:
Vreni Wälchli, Tel. 079 736 96 79

Gottesdienste & Veranstaltungen

Januar			
Sa	27.	8.00	**Morgengebet** im Kirchgemeindehaus
So	28.		kein Gottesdienst, siehe Wynigen/Seeberg
Februar			
So	4.		kein Gottesdienst, siehe Seeberg/Wynigen
Di	6.	19.30	**Frauenritual** Reinigungsfest in der Kirche Pfrn. Christine Friderich
Mi	7.	14.00	**Lismi-Träff** im Aufenthaltsraum Schwärzere 16
Sa	10.	8.00	**Morgengebet** im Kirchgemeindehaus
		14.00	**Jassturnier** «Differenzler», Anmeldung s. rechts
So	11.	10.30	**Gemeinde-Gottesdienst** im Saal des Wohn- und Pflegeheims St. Niklaus Pfr. Pius Bichsel
Mi	14.	14.00	**Seniorennachmittag** im **Wohn- und Pflegeheim St. Niklaus** mit dem Alphornquartett «Vierklang» s. rechts
		19.30	**Valentinsfeier** für Paare «Im Garten der Liebe» mit Julia Aebi Shandaraeva, Orgel, und Polina Kulykova, Mezzosopran, Pfr. Ronny Künzi
So	18.		kein Gottesdienst; siehe Wynigen
Sa	24.	8.00	**Morgengebet** in der Kirche
So	25.	9.30	**Kirchensonntag** «Hoffnung – Kraftquelle in unsicheren Zeiten», Änni Keller und Bea Schütz

Kirchensonntag 2024 – 25. Februar

Hoffnung – Kraftquelle in unsicheren Zeiten
Die Hoffnung stirbt zuletzt. Diese Aussage ist wohl vielen geläufig. Hoffen hat etwas mit später, Zukunft, nachher – nicht jetzt, zu tun. Jetzt gerade in dem Moment, wo du diese Zeilen liest, ein positives Gefühl zu haben, Freude und Genugtuung empfinden, ein Lächeln zu finden, DAS macht Lebensqualität aus. Dass die aktuelle Weltlage viele negative Gefühle hervorruft, können wir gut nachvollziehen. Es kann hilfreich sein, sich auf die Dinge zu konzentrieren, die einem persönlich Kraft geben. Wenn du lächelst von ganzem Herzen, dann lächelt dein Gegenüber vielleicht zurück. Freue dich an diesem einen, kleinen Lächeln! Uns ist es wichtig, sich bewusst zu machen, dass wir nicht alle Probleme der Welt alleine lösen können, sondern dass es auf gemeinsame Anstrengungen und Zusammenarbeit ankommt.
Nehmen wir also den Kirchensonntag zum Anlass über unser eigenes «Umfeld» nachzudenken und unseren eigenen kleinen und grossen Kraftquellen auf die Spur zu gehen. Lasst uns einen positiven, kleinen Frieden finden und uns daran freuen. Wir freuen uns auf dich!
Änni Keller & Bea Schütz

Bild: zVg

FEIER ZUM VALENTINSTAG

Mittwoch, 14. Februar 2024, 19.30 Uhr in der Kirche

mit Pfr. Ronny Künzi und Musik von Polina Kulykova, Mezzosopran und Julia Aebi Shandaraeva, Orgel

Für mancherlei Liebende – hetero- und homosexuelle Menschen;
Menschen auf der Suche zueinander;
Menschen, deren Liebe sich schon viele Jahre bewährt hat;
Menschen, die immer wieder ringen wollen um die Liebe.

Bild: Stephan_Barth_www.pixelio.de

FRAUENRITUAL

Reinigungsfest

Dienstag, 6. Februar 2024, 19.30 Uhr in der Kirche

mit Pfrn. Christine Friderich

Winter – alles ist gefroren, und doch ruht Leben darunter, das wartet, hervorzubrechen mit dem neuen Licht des Frühlings. Das Reinigungsfest will etwas davon spürbar machen: Im Ritual trinken wir Tee und waschen Gesicht oder Hände, ein inneres und äusseres Wegspülen des Alten, um offen und frei zu sein für das, was neu werden will.

Amtswochen

28. Januar bis 3. Februar
Pfr. Pius Bichsel, 062 922 23 10 oder 079 574 66 09

4. bis 10. Februar
Pfrn. Christine Friderich, 076 224 48 41

11. bis 24. Februar
Pfr. Ronny Künzi, 034 413 22 40 oder 079 750 15 80

25. Februar bis 2. März
Pfr. Pius Bichsel, 062 922 23 10 oder 079 574 66 09

Jassturnier

Samstag, 10. Februar 2024
14.00 Uhr im Kirchgemeindehaus

Für alle Kinder und Erwachsenen, welche Freude am gemeinsamen Spiel haben. Gespielt wird der «Differenzler» mit französischen Karten.

Kosten fürs Mitspielen:
Erwachsene Fr. 6.–
Kinder Fr. 3.–

Aus Organisationsgründen bitten wir Sie, sich bis am Mittwoch, 7. Februar, bei einer der folgenden Personen anzumelden:

- Susanne Zurfluh, Tel. 079 363 12 74, E-Mail: susanne.zurfluh@kirchekoppigen.ch
- Ruedi Bächtold, Tel. 034 413 10 68 E-Mail: bako@quickline.ch

Kurzentschlossene können auch ohne Anmeldung noch mitmachen! Alle Mitspielenden erhalten einen Preis.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Spielnachmittage für Erwachsene

«Zusammen spielen»

Freitag, 1. März &
Dienstag, 16. April
14.00 Uhr – 16.30 Uhr
Kirchgemeindehaus

Gemeinsames spielen von bekannten Gesellschaftsspielen oder jassen.

Für alle Interessierten

FOTO: knipseline_pixelio.de

KoppigerKirchenKino

Samstag, 2. März 2024

Kinofeeling mit allem Drum und Dran – für Klein und Gross

14.30 Uhr – **Pettersson und Findus –** Kleiner Quälgeist, grosse Freundschaft – 86 min. Die bekannten Figuren in einem heiter-berührenden Film für die kleinen Kinofans. Kinder ab 4 Jahren in Begleitung

17.00 Uhr – **Konferenz der Tiere** – 89 min.
Das Wasser bleibt aus! Erdmännchen Billy und seine Freunde schliessen sich zusammen, um sich gegen die Menschen zu wehren, die ihnen das Wasser gestohlen haben. Ein grosses Abenteuer beginnt. Kinder ab 8 Jahren, Begleitung freiwillig

19.30 Uhr – **Wie im Himmel** – 130 min.
Ein Film über einen erfolgreichen Dirigenten, der nach seiner Karriere seine Leidenschaft für die Musik wiederfindet und mit einem Chor in einer Dorfgemeinschaft viel erreicht und viel durcheinanderbringt. Für Erwachsene - freigegeben ab 12 Jahren

Eintritt frei, Platzzahl beschränkt, Kinobar mit Selbstkostenpreis
Anmeldung ab Montag, 5. Februar auf: www.familientraeff.ch

Kirche Koppigen

Zur Ergänzung unseres KUW-Teams suchen wir

eine KUW-Mitarbeiterin / einen KUW-Mitarbeiter

auf der Mittelstufe (4./5.Klasse) für 54 Lektionen. Der Unterricht der 4. Klasse findet im Februar und März, der 5. Klasse von Oktober bis Januar an Dienstag-, Mittwoch- und Donnerstagnachmittagen und an zwei Mittwochvormittagen statt.

Stellenantritt: per **1. August 2024**

Ihr Aufgabengebiet umfasst:
- Mitarbeit in der 4. und 5. Klasse zusammen mit einer Katechetin
- Mithilfe bei zwei KUW-Gottesdiensten und einem Elternabend
- Teilweise selbstständiges Führen von Unterrichtsteilen gemäss den Vorbereitungen der Katechetin

Wir erwarten von Ihnen:
- Freude am Arbeiten im Team und mit Kindern
- Verbundenheit mit der Reformierten Landeskirche
- Mitarbeitenden-Kurs (MiKiFa von RefBeJuSo) oder vergleichbare Ausbildung oder Bereitschaft, den Kurs zu absolvieren. (Die Kurskosten trägt die Kirchgemeinde)

Wir bieten Ihnen:
- Eine offene und lebendige Kirchgemeinde
- Gute Unterstützung durch Katechetin, Pfarrteam und KUW-Ressort
- Geräumiges Kirchgemeindehaus mit Arbeitsplatz
- Anstellung und Entschädigung nach den Richtlinien der RefBeJuSo

Für Fragen stehen Ihnen gerne zur Verfügung:

Caroline Mangiarratti, Katechetin, 079 308 31 69, caroline.mangiarratti@kirchekoppigen.ch
Bea Schütz, Ressort KUW, 079 581 02 38, bea.schuetz@kirchekoppigen.ch
Unsere Homepage: www.kirchekoppigen.ch

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung bis am **31. März 2024** an die

Reformierte Kirchgemeinde Koppigen
Bea Schütz
Kirchgasse 4
3425 Koppigen

Seniorinnen und Senioren

Nachmittag in Saal des Wohn- und Pflegeheims St. Niklaus

Mittwoch, 14. Februar, 14.00 Uhr

«Öppis für ds Gmüet»: Das «Alphornquartett Vierklang» spielt uns unterhaltsame Melodien. Der Klang des Alphorns wärmt das Herz und die Kurzgeschichten, vorgelesen von Verena Wymann, regen zum Nachdenken und Schmunzeln an.
Ein feines Zvieri vom Team Seniorenarbeit und das gemütliche «Brichte» im Anschluss dürfen natürlich nicht fehlen.

Herzlich willkommen zu einem unterhaltsamen Nachmittag. Wir freuen uns auf Sie.

Foto: zVg

Achtung: Der Seniorennachmittag findet im **Wohn- und Pflegeheim St. Niklaus** statt.

Mittagessen im Kirchgemeindehaus

Freitag, 1. März, 12.00 Uhr
Mit einem Menü gekocht von Peter Albrecht und Team.

Anmeldung bitte bis am Freitag, 23. Februar an Susann Affolter: 034 413 01 80 (abends oder auf Beantworter sprechen)

Pfarramt Seeberg
Pfr. Rolf Weber, Berggasse 6
Tel. 062 968 11 54
pfarramt@kirche-seeberg.ch

Grasswil, Hermiswil, Oschwand-Juchten, Riedtwil, Seeberg

www.kirche-seeberg.ch

Evang. -Ref. Kirchgemeinde Seeberg
Bergstrasse 6, 3365 Seeberg

Präsidium:
Pat Wackernagel, Burgerweg 10,
3365 Seeberg, Tel. 079 674 75 81
praesidium@kirche-seeberg.ch

Sigristin Kirche & Kirchgemeindehaus
Therese Zurflüh-Frei, Bergstrasse 10
3365 Seeberg, Tel. 062 968 10 22
thesy.seeberg@hotmail.com

Gottesdienste & Veranstaltungen

Februar

So	4.	9.30	**Gottesdienst zum Kirchensonntag** Thema: «Hoffnung» mit Stefan Raiser, Gaby Stalder und Arusha Bösiger. Anschliessend Kirchenkaffee
Di	6.	13.30	**Spielnachmittag** für Alle, Restaurant Rössli, Hermiswil
Do	8.	15.30	**Andacht** Pension Waldruhe mit Pfr. Rolf Weber und Thomas Zürcher (Musik)
So	11.	9.30	**Gottesdienst** mit Pfr. Rolf Weber und Andrej Bernhard, Orgel
Di	13.	12.00	**Mittagstisch** der Silbergruppe Restaurant Rössli Hermiswil, Anmeldung bis 9. Februar unter Tel.: 062 968 11 10.
		19.30	**BIBLEAS** - Bibellesekreis im Kirchgemeindehaus. Wir lesen im 2. Korintherbrief. Einstieg jederzeit möglich.
Sa	24.	20.00	**Konzert** mit historischen Instrumenten Ensemble «musica poetica» Freiburg, beachten Sie nebenstehenden Beitrag. Eintritt Frei – Kollekte.
So	25.	9.30	**Gottesdienst** mit Verena Haudenschild und Regula Reichen, Orgel

März

Fr	1.	19.30	**Dreiblatt-Weltgebetstags-Gottesdienst** in der Kirche Seeberg. Gestaltung der Feier durch das Weltgebetstags-Team und Bettina Seeliger an der Orgel.
So	3.	9.30	**Gottesdienst** mit KUW I – Schülerinnen und Schülern, mit Rolf Weber, Anne Däppen und Jürg Käser, Orgel

Silbergruppe Seeberg

Die Silbergruppe ist eine konfessionell neutrale Gruppe von Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Seeberg. Auch Heimweh Seebergerinnen und Seeberger sind zu den Anlässen herzlich willkommen.
Ruth Klaus, Grasswil, wurde beim letzten Mittagstisch, am 14. Dezember 2023, im Restaurant Rössli in Oekingen verabschiedet. Sie erzählte mir, dass sie schon am allerersten Mittagstisch 2007/2008 im Restaurant Bahnhof, Riedtwil, mit damals schon rund 30 Teilnehmenden, dabei war. Im Team wirkte sie seit 2012 mit. Ganz herzlichen Dank, liebe Ruth, für dein unermüdliches Engagement und dein Mitwirken im Silbergruppen-Team. Anstelle von Ruth ist Peter Mauron neu dabei.
Das Team 2024 setzt sich aus Otto Berger, Seeberg (Leitung); Ruth Schär, Grasswil (Sekretariat); Marlies Gygax, Seeberg (Finanzen); Robert Müller, Grasswil (Wanderleiter); Ursula Wälchli, Seeberg; Ruth Zurflüh, Riedtwil; und Peter Mauron, Riedtwil, zusammen.

Die Aktivitäten der Silbergruppe sind:

- Der monatlich stattfindende **Mittagstisch.** Im Mai (Tagesausflug) und im August fällt der Mittagstisch aus. Das Menu kostet neu **CHF 18.00** (ohne Getränke und Dessert). Das Essen wird um 12 Uhr aufgetragen. Anmeldung im Voraus, gemäss Jahresprogramm, beim jeweiligen Restaurant.
  Im Frühjahr und im Herbst wird ein Mittagstisch mit anschliessendem Programm angeboten.
- Die beliebten **Seniorenwanderungen,** am letzten Montag des Monats, werden von April bis Oktober durchgeführt. Im Juli findet keine Wanderung statt. Treffpunkt **neu um 13.30 Uhr** beim Mutzbach-Parkplatz (Landi), Riedtwil.
- Als Höhepunkt werden jährlich ein bis zwei **Tagesausflüge** organisiert. Die Einladung erfolgt persönlich an alle Pensionierten und wird auch im Dreiblatt publiziert.

Allen Pensionierten wurde anfangs Januar das Jahresprogramm 2024 zugeschickt. Zudem können die Daten unter www.kirche-seeberg.ch, «Silbergruppe aktuell 2024» abgerufen werden.
Peter Mauron

Gratulationen

Wir gratulieren herzlich

Hans Mühlemann,
Chräjenbergweg 6, Grasswil
zum 90. Geburtstag
am 1. Februar.

Annelis Gygax
Oberhofstrasse 20, Oschwand
zum 85. Geburtstag
am 22. Februar

Franz Gygax
Bergstrasse 9, Seeberg
zum 95. Geburtstag
am 23. Februar

Wir wünschen der Jubilarin und den Jubilaren gute Gesundheit und Gottes reichen Segen.

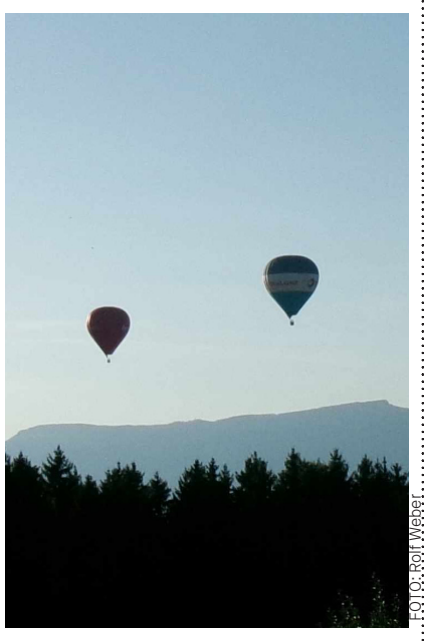


FOTO: Rolf Weber

«Heissluftballone gen Jura – wir wünschen stets gute Übersicht.»

Amtswochen

1. – 11. Februar:
Rolf Weber, Pfr. –
Telefon: 062 968 11 54.

12. – 18. Februar:
Verena Haudenschild, Pfrn. –
Telefon: 079 287 95 99

19. – 29. Februar:
Rolf Weber, Pfr. –
Telefon: 062 968 11 54

Kasualien

Abdankung

28. Dezember
Ruth Müller - Rudolf von Rohr
(geb. 1931), Grasswil

Christus, zu wem sollen
wir gehen?
Du hast Worte ewigen Lebens.
Johannes 6,68

Kultur-Berg SEEBERG
Ein Engagement der reformierten Kirchgemeinde

Konzert in der Kirche Seeberg

Ensemble «musica poetica» Freiburg auf historischen Instrumenten

Samstag, 24. Februar 2024

Beginn: 20.00Uhr

Eintritt frei – Kollekte

Linda Alijaj, Oboe
Andrea Bergmann, Violine 1
Claudia Petersen-Staerkle, Violine 2
Hans Bergmann, Viola
Dina Kehl, Viola da gamba und Violone
Bettina Seeliger, Cembalo

Einige «schräge Vögel» um Johann Sebastian Bach

FOTO: Wikipedia.org

Musik des Barock
für Oboe, Streicher und Basso continuo von Johann Pfeiffer, Johann Friedrich Schreyfogel, Johann Sebastian Bach, Friedrich Christian Friese und Christoph Graupner

In den Konzerten von «musica poetica» Freiburg erklingt oft Musik, die seit dem 18. Jahrhundert nicht mehr zu hören war. Lohnende Werke, die in den Archiven der Bibliotheken schlummern, werden dank der Forschungen des Musikwissenschaftlers Hans Bergmann wieder zugänglich. Gerne lassen wir das Publikum teilhaben an der Farbigkeit und Lebendigkeit dieser barocken Musik.
Ausserdem ist die Rekonstruktion eines Concerto von Johann Sebastian Bach zu hören, dessen ursprüngliche Fassung verschollen ist. Hans Bergmann geht davon aus, dass Bach bei der Komposition seiner Cembalokonzerte sowie einiger Kantatensätze auf frühere eigene Kompositionen zurückgriff und diese umarbeitete. Diese früheren Kompositionen sind uns nur in Form der späteren Bearbeitungen erhalten geblieben. Wir freuen uns, Ihnen die Früchte dieser detektivischen Arbeit präsentieren zu können: Bachs Musik in neuer Form, aber im vermuteten ursprünglichen Klangbild.

Dreiblatt-Weltgebetstag Palästina

Bis heute ist unsere Wahrnehmung von Palästina geprägt durch Nachrichten von gewaltsamen Konflikten, Terroranschlägen und Krieg. Weniger Aufmerksamkeit erhalten dabei Berichte über verschiedene Organisationen und Projekte, die sich aktiv für Versöhnung und Frieden einsetzen, wie zum Beispiel der Weltgebetstag.
In diesem Spannungsfeld bewegen sich die Palästinenserinnen, die für uns die WGT-Feier nach dem Text aus dem Brief an die Gemeinde in Ephesus (Kapitel 4, Verse 1-7) vorbereiten. In ihrer Situation erweist sich die Ermahnung **«Ich bitte euch, ... ertragt einander in Liebe»** als grosse Herausforderung. Wie sie damit umgehen, illustrieren die Geschichten und Lebensziele von drei Frauen aus verschiedenen Generationen.
Ist in der gemeinsamen Sehnsucht nach Frieden ein Miteinander statt Gegeneinander möglich **«durch das Band des Friedens»**?

Sie sind herzlich zum diesjährigen Dreiblatt-Weltgebetstag am Freitag, 1. März 2024 um 19.30 Uhr in der Kirche Seeberg und zum anschliessenden Apéro im Kirchgemeindehaus eingeladen.
Das Vorbereitungsteam

Vortrag im Rahmen des Weltgebetstags am 22. Februar 2024 – 19.30 Uhr

Auf die Voranzeige in der Januar-Nummer habe ich verschiedene Rückmeldungen bekommen. Frauen und Männer die sich erfreut zeigten im Rahmen des Vortrages mögliche Erklärungen über den Konkflikt in Palästina zu erhalten. Andere meinten, ich würde mich da in ein ganz böses Minenfeld begeben.
«Ich bitte euch, ... ertragt einander in Liebe» als grosse Herausforderung – so schreibt das Vorbereitungsteam auf dieser Seite. Diese Grundhaltung soll auch im Vortrag herrschen: hinhören ohne zu beurteilen und zu werten. Mehr erfahren – was die ganze Sache auch nicht einfacher macht. Wir werden den Konflikt an diesem Abend nicht lösen können, höchstens unsere eigene Wahrnehmung schärfen. Und das wäre schon ganz viel.
Der Vortragende Rolf Weber

PS: Interessierte Personen aller Dreiblatt Kirchgemeinden sind herzlich willkommen.

KIRCHEWYNIGEN
EVANGELISCH REFORMIERT

Pfarramt:
Pfrn. Felicitas Rossi-Weber
Pfr. Gian-Enrico Rossi
Dorfstrasse 8, 3472 Wynigen
Tel. 034 415 11 38
pfarramt@kirchewynigen.ch

Rumendingen, Wynigen
www.kirchewynigen.ch
Evang. -Ref. Kirchgemeinde Wynigen
Postfach 110
3472 Wynigen

Präsidium:
Ruth Zurflüh, Postfach 110
3472 Wynigen, Tel. 034 415 12 43
praesidium@kirchewynigen.ch

Sigristin:
Susanne Schweizer, Kappelenstrasse 83
3472 Wynigen, Tel. 034 415 14 63

Katechetin:
Margret Rauber, Buchenweg 3
3053 Münchenbuchsee, Tel. 031 869 35 88
margret.rauber@vtxmail.ch

Pfarramt: Vom 31. Januar bis zum 2. Februar und vom 13. bis zum 16. Februar wird das Pfarramt vertreten von Pfr. Ueli Trösch Tel. 034 435 12 03.

Gottesdienste & Veranstaltungen

Januar			
So	28.	9.30	**Gottesdienst** zum Kirchensonntag mit Sänger:innen aus dem Kirchenchor und dem Männerchor Wynigen, der Sonntagschule Dorf, Lucas Zahn, Gitarre, Ruth Lips, Orgel, und einer einer Vorbereitungsgruppe
		9.30	**Sonntagschule** in der Kirche und im Pfarrhausstöckli
Mi	31.	9.30	**Chindersinge** im KiWy
Februar			
Sa	3.	13.45	**Jungschi Glungge** in der Kapelle Breitenegg
So	4.	19.30	**Abendgottesdienst,** Pfr. Gian-Enrico Rossi, anschliessend Kirchenkaffee
Mi	7.	14.00	**Nachmittag für Seniorinnen und Senioren** im Uhlmannhaus mit Schlagerprogramm von Christof Zürcher und Gastsänger Gian-Enrico Rossi
So	11.	9.30	**Gottesdienst,** Pfr. Ueli Trösch
Sa	17.	13.00	**Jungschi Glungge** mit Schlittschuhlaufen, Treffpunkt um 13.00 bei der Kapelle Breitenegg oder 13.10 am Bahnhof Wynigen
So	18.	9.30	**Gottesdienst,** Prädikant Hansruedi Schenk
Mi	21.	9.30	**Chindersinge** im KiWy (bis 11.00)
Sa	24.	11.00	**Suppentag** im Uhlmannhaus (siehe rechts)
		14.00	**Kasperlitheater** im Uhlmannhaus mit dem Stück «Schloss Dracheburg» der Chlämmerlibühni
So	25.	9.30	**Gottesdienst** mit der 2. Klasse KUW, Katechetin Margret Rauber, KUW-Mitarbeiterin Rebekka Binggeli und Pfr. Gian-Enrico Rossi
		9.30	**Sonntagschule** im Pfarrhausstöckli und in der Kapelle Breitenegg
Mi	28.	20.00	**Bibelgespräch** im KiWy, Pfrn. Felicitas Rossi

Nachmittag 60+

Am Mittwoch, 7. Februar um 14.00 Uhr laden wir Seniorinnnen und Senioren zu einem gemütlichen Nachmittag ins Uhlmannhaus ein. Für Unterhaltung sorgt ein Schlagerprogramm von Christof Zürcher und Gastsänger Gian-Enrico Rossi. Anschliessend sind alle zum Zvieri eingeladen.

Weitere Kontakte

Sonntagschule und Krabbelgruppe:
Cornelia Walther, Tel. 034 530 14 66
und Pfarramt

Jungschar:
Christina Bieri, Tel. 078 884 20 95

Jugendtreff ÄXTRA:
Esther Reinhard, Tel. 078 899 72 10

Kindersingen:
Esther Ita, Tel. 079 790 59 46

Kirchenchor

Proben unter der Leitung von Kathrin Leiva während der Schulzeit jeden Montag um 19.45 Uhr im KiWy.
Neue Sängerinnen und Sänger sind jederzeit willkommen!
Kontakt: Ursula Hofstetter, 034 415 15 88

Vortrag Weltgebetstag

Am Freitag, 1. März um 19.30 Uhr findet in der Kirche Seeberg für die Kirchgemeinden Koppigen, Seeberg und Wynigen der Gottesdienst zum Weltgebetstag 2024 statt. Für dieses Jahr wurde die Liturgie von christlichen Palästinenserinnen verfasst, was spätestens nach der schrecklichen Eskalation im Gaza-Streifen politisch brisant geworden ist. Als Hilfe zum besseren Verständnis der Liturgie hält Pfarrer Rolf Weber am Donnerstag, 22. Februar um 19.30 Uhr in der Kirche Seeberg einen Vortrag über die Situation im Nahen Osten, zu dem alle Interessierten aus den drei Kirchgemeinden herzlich eingeladen sind.

Kirchgemeinderat

Im Gottesdienst vom 14. Januar feierten wir zwei Amtsantritte im Kirchgemeinderat: Margret Lerch übernimmt das Ressort «Gottesdienste», Franz Oppliger das Ressort «Gebäude und Umgebung». Den beiden Neugewählten wünschen wir viel Freude und Motivation im Amt. Wir sind weiterhin auf der Suche nach Ratsmitgliedern für die Ressorts «Finanzen und Personelles», «Senioren» sowie «Kind, Jugend, Familie». Ein Amt ist gewiss mit Aufwand verbunden, es ist aber auch eine schöne und dankbare Aufgabe, im Team zusammenzuarbeiten und gemeinsam unterwegs zu sein.
Melden Sie sich doch bei der Präsidentin Ruth Zurflüh (praesidium@kirchewynigen.ch), wenn Sie sich vorstellen können, uns zu unterstützen.
Der Kirchgemeinderat präsentiert sich im Jahr 2024 mit folgender Ressortverteilung:

Präsidium	Ruth Zurflüh, Alchenberg
Sekretariat	Alexandra Wagner, Riedtwilstrasse
Finanzen und Personelles	vakant (Kontakt: Ruth Zurflüh)
Unterricht	Margrit Glur, Schmiedenmatt
Gottesdienste	Magret Lerch, Heuweg
Kind, Jugend, Familie	vakant (Kontakt: Margrit Glur)
Senioren	vakant (Kontakt: Ursula Greub)
Oekumene, Mission und Entwicklungszusammenarbeit	Ursula Greub, Kappelenstrasse
Gebäude und Umgebung	Franz Oppliger, Grüttermatt

Margret Lerch

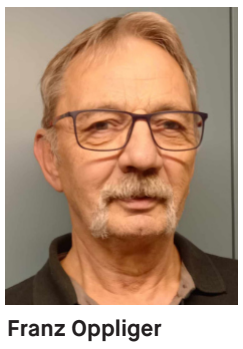

Franz Oppliger

Foto: wikipedia.org

Alle Schrift, von Gott eingegeben, ist nütze zur Lehre, zur Zurechtweisung, zur Besserung, zur Erziehung in der Gerechtigkeit.

Timotheus 3,16

HEKS Brot für alle

«Weniger ist mehr – jeder Beitrag zählt!» Unter diesem Motto widmet sich die diesjährige Kampagne von HEKS Brot für alle dem Thema Klimagerechtigkeit.

Schwindende Gletscher und Schneearmut hier, Dürreperioden und Hitzewellen dort – die Klimaerhitzung macht allen zu schaffen. Die Menschen im globalen Süden leiden am stärksten darunter. Nicht nur, dass sie am wenigsten dazu beigetragen haben, ihnen fehlt es auch an finanziellen Mitteln, um sich dagegen zu wehren und sich der Situation anzupassen.

In der Zeit vor Ostern zeigen wir ihnen unsere Solidarität und überdenken unseren eigenen Lebensstil.

Näheres zu den Anlässen in unserer Kirchgemeinde erfahren Sie im Begleitschreiben zum Fastenkalender 2024, der im Lauf des Monats verschickt wird, sowie im Gottesdienst vom 3. März um 9.30 Uhr. Dort stellt Kirchgemeinderätin Ursula Greub die beiden Projekte vor, welche 2024 von der Kirchgemeinde unterstützt werden: In einem abgelegenen Gebiet von Haiti fördern Schulen und Schulkantinen die regionale Entwicklung, und in ländlichen Gebieten der Demokratischen Republik Kongo kämpfen wir mit gegen Unterernährung und Hunger.

Suppentag
Am Samstag, 24. Februar findet ab 11.00 Uhr im Uhlmannhaus der Suppentag zugunsten von HEKS Brot für alle statt. Dort können Sie unsere frisch zubereiteten Suppen zum Mitnehmen kaufen oder sie am gemeinsamen Tisch geniessen. Es gibt auch einen Verkaufsstand mit Claro-Produkten aus dem Fairen Handel.
Wir freuen uns, wenn wir möglichst viele Menschen am Suppentag begrüssen können! Der gesamte Erlös geht an die zwei Entwicklungsprojekte.

Kasperlitheater
Im Anschluss an das Suppenessen führt Iris Kocher mit ihrer «Chlämmerlibühni» im Uhlmannhaus das Kasperlistück «Schloss Dracheburg» auf.
Der Eintrittspreis beträgt Fr. 5.–.

Rosenverkauf
Eine weitere Aktion zu Gunsten von HEKS Brot für alle ist der Rosenverkauf am Samstag, 16. März von 9.30 bis ca. 11.30 Uhr.

Atempausen
Der Vertiefung des Themas «Weniger ist mehr» widmen wir uns auch in unseren Atempausen, drei halbstündigen Feiern mit Musik, Wort und Stille in der Zeit vor Ostern jeweils am Freitag um 19.30 Uhr am 8., 15. und 22. März.

Foto: Dagmar_Zechel, www.pixelio.de